

Das Verlegenheitskind von Franz Streicher



Unsere Theatergruppe, zusammengesetzt aus Aktiven des Vereins:

Rainer Dienhart - Rita Hunz - Ernst Krämer
Marlene Haas - Friedhelm Kribs - Thomas Grün - Carmen Kribs - Ewald Hoffmann
Jutta Grün - Martha Dedisch

Ganz spontan wurde die Idee verwirklicht, durch die Aktiven des Vereins ein Theaterstück zu proben und aufzuführen.

Ein Stück war schnell gefunden. Nach etwas längerem Suchen standen auch die passenden Schauspieler zur Verfügung. So konnten mit viel Ehrgeiz und Spaß die Vorbereitungen beginnen.

Die Vorstellungen am 18.11. und 25.11.2000 waren ein voller Erfolg. Zwei Mal war die Vorstellung bis auf den letzten Platz ausverkauft. Die schauspielerischen Fähigkeiten - mühsam antrainiert - der Laienschauspieler waren hervorragend. Das Publikum war begeistert und hatte viel zu lachen.

Aus dem - aufgrund der großen Nachfrage - geplanten dritten Auftritt wurde leider



nichts. Aus organisatorischen Gründen ließ er sich nicht verwirklichen.

Aber: Es ist bereits jetzt schon beschlossene Sache, im nächsten Jahr wieder mit einem neuen Stück aufzutreten.

Zum Stück:

Ein Pantoffelheld weiß sich gegen seine geizige Frau, die ihm keinen Groschen Taschengeld zukommen lässt, nur mit einer Notlüge zu helfen. Nämlich nur mit dem Geständnis, für eine uneheliche Tochter Sorge tragen zu müssen. In 25 Jahren kam dabei ein schönes Extrageld zusammen.

Als sich aber sein Sohn in das „Verlegenheitskind“ verliebt, lässt sich die Notlüge nicht länger aufrecht erhalten. Dafür hat jetzt der wahre Vater die Schereien am Hals, denn der hat seine Jugendsünde bisher erfolgreich verheimlicht.

Eine Geschichte, wie aus dem ganz normalen Leben gegriffen; vorgetragen von Aktiven des Vereins.

